ABAKUS

SICHER SCHÖN GEDÄMMT

Sicherheitsdatenblatt

ABAKUS white light Schienensystem

1 Mögliche Gefahren

1.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

→ Erzeugnis nicht als gefährlich eingestuft

1.2 Kennzeichnungselemente

→ Keine

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

2.1 Chemische Charakterisierung (Erzeugnis):

→ Mineralwolle, als Platte gebunden, mit Zusatz von natürlichen Bindemitteln und anorganischen Füllstoffen. Frei von organischen Lösungsmitteln.

2.2 Inhaltsstoffe:

Name:	Mineralwolle
Index-Nummer nach Anhang I 67/548/EWG;	650-016-00-2
REACH-Nummer	01-2119472313-44-0016
Anteil %	60 – 95
Einstufung gemäß VO (EG) 1272/2008 [CLP]	Not classified

Produkte enhalten keine gefährlichen Inhaltsstoffe.

3 Erste-Hilfe-Maßnahmen

3.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

→ **Allgemeine Hinweise:** Die Maßnahmen beziehen sich nur auf Staub, der z. B. bei der Verarbeitung entstehen kann

→ **Nach Einatmen:** Betroffenen Person an die frische Luft bringen

→ **Nach Hautkontakt:** Betroffene Stellen der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen

→ **Nach Augenkontakt:** In das Auge eingedrungene Partikel wie andere Fremdkörper behandeln, gründlich mit Wasser ausspülen, nicht reiben. Gegebenenfalls Augenarzt aufsuchen.

4 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

→ Alle üblichen Löschmittel sind geeignet.

→ ABAKUS white light Mineralplatten sind A2-s1,d0 nach DIN EN 13501-1.

5 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

→ Nicht anwendbar.

6 Handhabung und Lagerung

→ Beim Einbau von Dämmmaterial in unbelüfteten Räumen geeignete Einwegmaske tragen. Unbedeckte Hautpartien schützen. Bei Überkopfarbeiten Schutzbrille tragen. Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen (s. Punkt 12). Arbeitsbereich mit Staubsauger reinigen. Hände vor dem Waschen mit kaltem Wasser abspülen.

6.1 Handhabung

→ Hinsichtlich der unter 10.2 beschriebenen Erscheinungen sind die Grundsätze der Arbeitshygiene zu beachten.

→ **Allgemeine Hinweise:**

- für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen
- Arbeitsplatz sauber halten
- Platten nur mit scharfem Messer zuschneiden
- Aufwirbeln von Staub vermeiden, zum Reinigen von Räumen Staubsauger verwenden
- bei Überkopfarbeiten Schutzbrille tragen
- locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung, ggf. geeignete Schutzhandschuhe
- bei empfindlicher Schleimhaut empfiehlt sich das Tragen von Halb- oder Viertelmasken mit P1-Filter.

6.2 Lagerung

→ Plattenpakete trocken lagern.

7 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

7.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

→ Keine

7.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

→ Keine
→ **Art des Grenzwertes:** Es gilt der Allgemeine Staubgrenzwert nach TRGS 900 für die Alveolengängige Fraktion von 1,25 mg/m³ und für die einatembare Fraktion 10 mg/m³.
→ **CAS-Nr., chemische Bezeichnung:** Staub, allgemein.
→ **Persönliche Schutzausrüstung:** siehe Nr. 6.1

8 Physikalische und chemische Eigenschaften

8.1 Erscheinungsbild:

Form:	Festkörper
Farbe:	Oberfläche: weiß oder farbig Kern: beige
Geruch:	Ohne

8.2 Sicherheitsrelevante Daten:

Zustandsänderung:	nicht anwendbar
Dichte (25 °C):	250–450 kg/m³
Dampfdruck (°C):	entfällt
Löslichkeit in Wasser (°C):	nicht anwendbar
pH-Wert (bei 500 g/l H_2O):	nicht anwendbar
Flammpunkt:	entfällt
Zündtemperatur:	entfällt
Explosionsgrenzen:	entfällt
Thermische Zersetzung:	oberhalb von 200 °C möglich

ABAKUS white light Mineralplatten sind Baustoffe nach DIN EN 13964 und DIN 18177.

9 Stabilität und Reaktivität

9.1 Allgemeines

→ Bei sachgemäßer Handhabung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

9.2 Zu vermeidende Bedingungen

→ Kontakt mit Wasser

9.3 Zu vermeidende Stoffe

→ Wasser

9.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte

→ Bei sachgemäßer Verwendung keine

10 Angaben zur Toxikologie

10.1 Krebserzeugende Wirkungen

→ Keine. Die bei der Herstellung der Deckenplatten verwendete Mineralwolle besitzt eine hohe Biolöslichkeit. Sie ist sowohl nach Anhang VI Nr. 1.1.3.1 VO (EG) 1272/2008 Anmerkung Q frei vom Krebsverdacht. Die Halbwertszeit nach intratrachealer Instillation (künstliches Einbringen der Fasern in die Lungen von Ratten durch Einspritzen durch die Luftröhre) ist sowohl für WHO-Fasern (L > 5 µm, D < 3 µm, L:D > 3:1) als auch für Fasern mit einer Länge > 20 µm kleiner als 40 Tage.

10.2 Sonstige Beobachtungen

→ Durch gröbere Fasern kann es zu mechanischen Einwirkungen auf Haut, Bindehaut oder Schleimhaut kommen, die vorübergehende, von selbst abklingende Erscheinungen (z. B. Jucken) verursachen können, wie sie auch bei sonstigen Fasern und nichtfaserigen Partikeln auftreten können. Einwirkungen chemischer Art erfolgen nicht. Geeignete Arbeitskleidung schützt (siehe Punkt 6.1).
→ Nach VO (EG) 1272/2008 zur Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Stoffe und Gemischen ist die Mineralwolle, die den oben genannten Kriterien entspricht, als nicht reizend eingestuft.
→ Praktische Erfahrungen, dass es nach Umgang mit Mineralwolledämmstoffen zu deutlichen Entzündungen der Haut kommt, sind bisher nicht bekannt geworden.

11 Umweltbezogene Angaben

→ Geraten im Brandfall lösliche Bestandteile mit dem Löschwasser in die Kläranlage, so sind diese Bestandteile biologisch abbaubar. Sie erhöhen CSB und BSB.

12 Hinweise zur Entsorgung

12.1 Produkt:

- Abfallschlüsselnummer: 17 06 04 „Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt" nach Europäischem Abfallverzeichnis.
- Eine Ablagerung auf Deponien der Klassen 0 – III ist aufgrund des DOC-Gehaltes, der die Werte der DepV überschreitet, nicht möglich.
- ABAKUS nimmt eigene Produkte zurück. Bitte richten Sie Ihre Anfragen per mail an: info@abakus-technologie.de oder per Telefon an 09383/97 41-0.

12.2 Verpackungen:

- **Deutschland:** Verwertung der Transportverpackung (Paletten, Kartonagen und Folien) durch Interseroh AG, Vertrags-Nr. 27681. Anmeldung der Abholung bitte unter Tel. 09373/201-245, Frau Hirsch.
- **Österreich:** Verwertung der Transportverpackung (Paletten, Kartonagen und Folien) durch Profitara Austria GmbH, Ungargasse 35, A-1030 Wien, Lizenz-Nr. 2027681.
- **Europa:** Nationale Bestimmungen sind zu beachten.

13 Hinweise zur Entsorgung

GGVSee/IMDG-Klasse:	Nicht eingestuft
UN-Nr.:	Nicht eingestuft
ICAO/IATA-Klasse:	Nicht eingestuft
GGVE/GGVS-Klasse:	Nicht eingestuft
RID/ADR:	Nicht eingestuft
ADNR:	Nicht eingestuft
Bemerkung:	kein Gefahrgut

14 Rechtsvorschriften

14.1 Kennzeichnung:

- Erzeugnisse sind sowohl nach der Gefahstoffverordnung als auch den einschlägigen EU-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig soweit hierfür keine Einzelregelung festgelegt wurde. Gemäß der EU-Bauproduktenverordnung EU 305/2011 und der DIN EN 13964 sind Deckenplatten mit einem CE-Kennzeichen zu versehen.

14.2 Nationale Vorschriften:

- Unsere Produkte sind sowohl von dem Verbot des Inverkehrbringens nach § 1 der Chemikalien–Verbotsverordnung in Verbindung mit dem Abschnitt 23 – biopersistente Fasern – sowie von dem Herstellungs- und Verwendungsverbot nach § 16 im Zusammenhang mit dem Anhang II Nr. 5 der Gefahrstoffverordnung ausgenommen.
- **Wassergefährdungsklasse:** nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

15 Sonstige Angaben

15.1 Weitere Informationen:

- Unsere Produkte tragen das RAL-Gütezeichen für „Erzeugnisse aus Mineralwolle". Dieses RAL-Gütezeichen wird nur für solche Fasertypen verliehen, bei denen die Einhaltung der Freizeichnungskriterien von Nr. 5, Ziffer 2 Abs. 2 des Anhangs II Gefahrstoffverordnung und VO (EG) 1272/2008 Anhang VI Nummer 1.1.3.1 Anmerkung Q durch Eigen- und Fremdüberwachung sichergestellt ist.
- Dieses Produktdatenblatt gilt nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung unserer Erzeugnisse.
- Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger in eigener Verantwortung zu beachten.

15.2 Ansprechpartner:

- Für produktbezogene Auskünfte stehen Mitarbeiter von ABAKUS unter der Hotline 09383/97 41-0 gerne zur Verfügung.

15.3 Hinweise der Fachverbände:

- Durch Mineralwollefasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen auf die Haut verursacht werden.
- Unbedeckte Hautpartien schützen.
- In unbelüfteten Räumen Einwegmaske tragen.
- Hände vor dem Waschen mit kaltem Wasser abspülen.
- Arbeitsbereich mit Staubsauger reinigen.
- Wenn möglich, Arbeitsbereich lüften.
- Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
- Bei Überkopfarbeiten Schutzbrille tragen.